

# SCHOLZ? WAS SOLLS?!

*Posted on 29. September 2021*

## **Eine Ampel für den Stillstand.**

Von **Uli Gellermann**.

Deutsche Medien lieben Namen und Spekulationen. Was sie nicht mögen: Echte Analysen und gesellschaftliche Zusammenhänge. Primär damit ist der sonderbare Aufstieg des Olaf Scholz zu erklären. Zwar war er als Generalsekretär der SPD 2003 Architekt der Agenda 2010 von Kanzler Schröder, ist also für das Elend der Hartz-Vierer direkt verantwortlich. Aber so unschöne Details wollen deutsche Medien nicht erwähnen, wenn im SPD-Trauerspiel eine neue Figur auftaucht und so das Bedürfnis des sehr begrenzten Journalismus nach Namen und Gesichtern befriedigt.

### **Scholz hatte den Anschein des redlichen Politikers**

Scholz durfte lange Zeit als Umfrage-Produkt gelten: Sein Gesicht bebilderte über Wochen die steigenden Umfrage-Egebnisse der SPD, als habe er irgendwie damit zu tun. Die Wahrheit: Die Deutschen hatten keine Lust mehr auf Angela Merkel, der CDU-Kanzlerkandidat Armin Laschet konnte während der Flutkatastrophe seine Gesichtszüge noch weniger beherrschen als seinen Verstand und Annalena Baerbock, Tochter aus besserem Hause, stolperte als grüne Spitzenkandidatin über ihre eigene Arroganz. Das alles gab dem Bürokraten Scholz den Anschein des redlichen Politikers.

### **Keine Erinnerung an Gespräche über Steuerschulden**

Redlich? Hinter dem Allerwelts Gesicht verbarg sich ein ehemaliger Erster Bürgermeister Hamburgs, der dem Mitinhaber der Warburg-Bank half, eine Zahlung von 47 Millionen Euro zu vermeiden. Eine Zahlung, die im Ergebnis von illegalem Dividendenstripping (Cum-Ex) entstanden war. Mit Scholz rollten die Millionen. An die entsprechenden Gespräche mit den Bänkern konnte sich der arme Scholz einfach nicht mehr erinnern.

### **Grüne Bundespräsidentin für Laschet-Karriere**

Jetzt scheint die Bahn für eine der vielen Koalitionen frei, die diese oder jene andere Koalition fortsetzen

soll: Die asoziale SPD mit der Steuervermeidungs-FDP? Oder doch der Laschet-Plan, der eine grüne Bundespräsidentin vorsieht, um den Verlierer aus NRW doch noch zum Gewinner zu machen. Eine Rot-Rot-Grüne Koalition, die von der LINKEN lange Zeit hergebetet wurde, wird mangels Stimmen für die Linkspartei nicht möglich sein. Welche Ampel auch immer: In einer Zuneigung zur NATO und einer Abneigung gegenüber dem Grundgesetz versprechen alle Ampeln politischem Stillstand.

### **Schlechte Berliner Witze**

Dass die Pannen bei den Wahlen in Berlin eine Wiederholung möglich macht, ist ein Witz aus der BER-Flughafen-Schublade. Die Landeswahlleiterin, Petra Michaelis, schließt die Wiederholung der Berlin-Wahl jedenfalls nicht mehr aus. Eine der vielen Lachnummern ist auch die Niederlage des Berliner LINKEN-Chefs im Wahlkreis Pankow 3. Im sicher geglaubten Wahlkreis unterlag Linken-Spitzenkandidat Klaus Lederer der Grünen-Kandidatin.

### **Wenn aus dem Witz ernst würde**

Die einzige ziemlich eindeutige Partei gegen das Corona-Regime ist die BASIS. Diese hat bundesweit 1,4 Prozent der Wählerstimmen erzielt. Das Ergebnis ist, gemessen an einem schlechten Wahlkampf der BASIS und dem Verschweigen der Medien, kein schlechtes Ergebnis. Zum schlechten Wahlkampf gehört auch, dass die Partei die erforderlichen Kandidatur-Unterlagen ausgerechnet in Berlin nicht korrekt eingereicht hat. In dem Bundesland, in dem die BASIS einen relativ guten Bekanntheitsgrad hat. Wenn die Wahlen in Berlin wiederholt werden müssten, hätte der schlechte Witz eine gute Pointe: Eine Schlaperei hebt die andere auf.

+++

Danke an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Dieser Artikel erschien zuerst am 27. September 2021 auf dem Blog [rationalgalerie.de](https://rationalgalerie.de)

+++

Bildquelle: Alexandros Michailidis / shutterstock